

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1903

106 (17.4.1903) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 106. Zweites Blatt.

Freitag den 17. April

(folgt ein drittes Blatt.) 1903.

Amtliche Bekanntmachung.

Nr. 24 135. II. Den Ausbruch der Geflügelcholera in Eggenstein betreffend.

In Eggenstein ist in den Gehöften des Wilhelm Endle, Jakob Burkhardt, Karl Fr. Erdwein III, Wilhelm Schlenker, Friedrich Schmidt III, Friedrich Schlenker III, Ludwig Roth Wwe., Ludwig Volz III, Wilhelm Backenstos II, Ludwig Markgrander I, Jakob Friedr. Stutz III, Karl Fr. Knobloch I, Karl Schmidt Wwe., Friedr. Stutz die Geflügelcholera ausgebrochen.

Karlsruhe, den 14. April 1903.

Großh. Bezirksamt.
Gülich.

Abrecht.

Großh. Lehrerseminar I,

Bismarckstraße 10.

Der Unterricht an unserer Seminarschule beginnt Montag den 20. April, morgens 8 Uhr, für Klasse II, III, IV.

Die angemeldeten neuen Schüler wollen von 9—10 Uhr in dem Schulgebäude sich einfinden.

Karlsruhe, 16. April 1903.

2.1.

Die Seminardirektion.

Versteigerung.



2.1. Samstag den 18. April, nachmittags 2 Uhr, werden im Auktionslokal Herrenstraße 16 öffentlich gegen bar versteigert:

Buxkin für Herren- und Knabenanzüge, fertige Anzüge, Joppen, Hosen, Westen, Arbeits- hosen, weiße und farbige Taschentücher, Handtücher, Stoffreste, Trägerschürzen, Küchenschürzen, Unterröcke, Normalbenden, Hüte, Mützen, Wandertaschen, Besen, Schrupper, Matten, Wurzel- bürsten, Cigarren, Cognac, Magenbitter, Eiercognac, Einmachgläser, Buttermaschine, ein feines Piano,

wozu Liebhaber einladet

Josef Hirschmann jr., Auktionator,
Herrenstraße 16.

Militärverein Karlsruhe.

Unter dem Protectorate Seiner Königlichen Hoheit des Erbgroßherzogs.

Wir erfüllen hiermit die traurige Pflicht, unsere verehrlichen Mitglieder von dem erfolgten Hinscheiden unseres Kameraden und langjährigen Ausschussmitgliedes, Mitbegründer des Vereins

Herrn Martin Hauswirth, Kassendiener a. D.,

in Kenntnis zu setzen und zur Teilnahme am Leichenbegängnis Samstag den 18. ds. Mts., nachmittags 1/2 5 Uhr, von der Friedhofkapelle aus, einzuladen.

Wir bitten um zahlreiche Beteiligung.

Der Vorstand.

Aufforderung.

Diejenigen Personen, die noch irgend welche Forderungen an Herrn prakt. Arzt Dr. Karl Ahronheim, Stefanienstraße 54 dahier, erheben wollen, werden gebeten, unverzüglich Rechnung auf dem Bureau des Unterzeichneten, Kaiserstraße 104, einzureichen.

Karlsruhe, den 16. April 1903.

G. Trunk, Rechtsanwalt.

Verkauf von abgängigem Material.

Das in unseren Werken angesammelte Altmaterial, bestehend aus Schmiedeeisen, Gußeisen, Brandguss, Schwarz-, Weiß- und Zinkblech, Messing und Rotguss, Kupfer, Asbest-, Gummi- und Pappdeckelab-

fällen, Glas und Lumpen, soll gegen Barzahlung ab Lagerplatz an einen Käufer abgegeben werden. Die näheren Verkaufsbedingungen sind auf Zimmer Nr. 6 unseres Verwaltungsgebäudes Kaiser-Allee Nr. 11 erhältlich.

Schriftliche Angebote sind unter Anerkennung unserer Verkaufsbedingungen bis längstens Samstag den 25. April d. J. bei uns einzureichen. Karlsruhe, den 11. April 1903.

Städt. Gas- und Wasserwerke Karlsruhe.

Wohnungen zu vermieten.

— **Adamicstraße 22** ist im 2. Stock des Querbaues die Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde, Speicher, Anteil an der Waschküche und am Trockenspeicher auf 1. Juli oder früher zu vermieten. Auch kann daselbst ein großes, helles Parterrezimmer, was als Werkstätte benützt, dazu gegeben werden. Näheres im 1. Stock des Vorder- hauses.

*2.2. **Durlacher Allee 42**, in besserem Hause, ist das **Dochparterre** von 4 schönen, geräumigen Zimmern, Bad, Vorgärtchen etc., mit oder ohne dem **anstoßenden hellen Bureau** (mit separatem Eingang) auf 1. Juli or. zu vermieten. Näheres nur im 4. Stock daselbst.

* **Durlacherstraße 7**, Aussicht in die Kapellen- straße, ist eine freundliche Wohnung von 2 Zim- mern, Küche nebst Zugehör auf 1. Juli zu ver- mieten. Näheres im Laden daselbst.

* **Goethestraße 9** ist im 4. Stock eine freund- liche Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

— **Goethestraße 18** ist eine schöne, neuzeitliche Schwabing, 4 Zimmer und alles Zugehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres nebenan, Schiller- straße 23, im Laden.

— **Goethestraße 27**, freie Lage, ist eine Man- sardenwohnung von 2 Zimmern, Küche nebst Zu- behör sofort zu vermieten. Näheres Goethestr. 27 I.

— **Goethestraße 27**, freie Lage, sind im Seiten- bau 2 Zimmerwohnungen sofort oder auf später zu vermieten. Näheres daselbst im Bureau.

Herrenstraße 22 ist im 2. Stock eine Wohnung von 5—7 Zimmern, Küche, Alkov nebst sonstigem Zugehör per 1. Juli zu vermieten. Näheres im 3. Stock rechts.

*2.1. **Hirschstraße 33** ist im 4. Stock des Vorderbaues eine schöne Wohnung von 2 großen Zimmern, Küche, Koch- und Leuchtgas, Wasser- leitung, Glasabschluß an eine ruhige Familie auf 1. Juli zu vermieten. Anzusehen nachmittags von 12—3 Uhr. Zu erfragen im 1. Stock links.

— **Kaiser-Allee 67**, 3. Stock, ist eine schöne, freie Wohnung, 4 Zimmer und Zugehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

10.2. **Klauprechtstraße** sind zwei Wohnungen im Seitenbau, jede von 2 Zimmern und Küche, auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen Koonstraße 7 im Laden.

4.2. **Kriegstraße** ist eine Parterrewohnung von 6 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern auf 1. Juli zu vermieten. Einzusehen vormittags von 10—12 Uhr und nachmittags von 3—5 Uhr. Nä- heres Kriegstraße 73, 2. Stock.

Ludwig-Wilhelmstraße 18 sind Wohnungen von 2 und 3 Zimmern mit reichlichem Zugehör, sowie im Hinterhaus 3 Wohnungen von je 2 Zimmern samt Zugehör auf 1. Mai oder später zu vermieten. Zu erfragen daselbst am Nachmittag.

* **Luisenstraße 73** ist im 3. Stock eine Woh- nung von drei Zimmern, Küche (Gas), Keller, Mansarde, Anteil an der Waschküche und am Trockenspeicher per 1. Juli zu vermieten. Näheres im 3. Stock links.

* **Marienstraße 75** ist eine schöne Parterre- wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Man- sarden auf 1. Juli zu vermieten. Näheres parterre daselbst.

— **Marienstraße 83** sind im 5. Stock zwei Wohnungen von je 1 Zimmer, Küche und Keller auf 1. Mai oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock links.

*2.1. **Markgrafenstraße 17** ist im Vorder- haus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Hinterhaus, 2. Stock.

— **Mathystraße 3** ist eine schöne Parterre- wohnung von 5 Zimmern, Badezimmer und Zu- gehör per 1. Juli zu vermieten. Anzusehen von 3—5 Uhr. Zu erfragen Kaiserstraße 110 im Laden.

*2.2. **Morgenstraße 1** ist im 2. Stock eine schöne 3 Zimmerwohnung mit Zugehör zu ver- mieten. Näheres Wielandstraße 16 im Laden.

— **Nelkenstraße 19** ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Badezimmer nebst Zugehör auf 1. Juni, sowie eine **Mansardenwohnung** von 2 Zimmern, Küche etc. an kl. ruhige Familie sofort zu vermieten. Näheres Goethestraße 27 im Bureau.

— **Ostendstraße 1** ist ein Zimmer u. Küche auf sofort oder später an kinderlose Familie oder an einzelne Person **billig** zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

Rintheimerstraße 4 ist im Vorderhaus eine Wohnung, bestehend aus zwei Zimmern nebst Zubehör, per 1. Mai oder später zu vermieten. Näheres daselbst im Bureau der Mineralwasserfabrik.

Scheffelstraße 13 ist eine Barterre-Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, 1 Mansarde und Kellerabteilung, auf sogleich zu vermieten. Näheres Kaiser-Allee 16 im Kontor.

Steinstraße 6 ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Keller sofort oder auf 1. Juli, sowie im 2. Stock eine schöne 2 Zimmerwohnung, Küche, Keller und im 5. Stock ein Zimmer mit Küche sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

Sofienstraße 83 ist im 2. Stock eine schöne, gesunde 3 Zimmerwohnung mit Mansarde, ohne Vis-à-vis, mit schönem Vorgarten, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

Vorholzstraße 16 ist im 2. Stock des Vorderhauses die Wohnung gegen die Karlstraße, bestehend aus 3 Zimmern, Badezimmer, Küche, Speisekammer, Mansardenzimmer, Speicherverschluss sowie 2 Kellerabteilungen, auf 1. Juli d. J. zu vermieten. Einsehen von 9-2 Uhr. Näheres im Hinterhaus, 2. Stock.

Walbstraße 50 ist im Rückgebäude, zweiter Stock, eine schöne 2 Zimmerwohnung mit Küche und Wasserlosetz per 1. Juli or. zu vermieten. Näheres im Bureau, 1. Stock.

Walbstraße 85 ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Badezimmer und Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. Die Wohnung ist mit Koch- und Leuchtgas versehen. Näheres im Laden.

Werderstraße 1, beim Sallenwäldchen, sind 2 Zweizimmerwohnungen im 1. und 2. Stock sofort zu vermieten. Näheres Augustastraße 8, 2. Stock.

Werderplatz 33 ist eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Anteil am Trockenspeicher auf 1. Juli an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Werderplatz 35 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

Werderstraße 91 ist eine schöne Wohnung von 3 oder 4 Zimmern, Küche mit Gas, 2 Kellern sofort oder auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock des Seitenbaues.

Edle Goethe- und Scheffelstraße 24 sind 2 große Mansardenwohnungen von 2 Zimmern und Zubehör sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

Drei- und Vierzimmer-Wohnungen im Neubau Geibelstraße 1 sind zu dem billigen Preis von 350 Mk. an per sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst, Geibelstraße 1a oder Karlstr. 76, Kontor.

Wohnungen
von 2-5 Zimmern in meinem Hause Rheinstraße 66 u. 68 sogleich oder später zu vermieten. Näheres Kaiser-Allee 143, 2. Stock.

Herrschaftswohnung
in schöner, freier Lage, bestehend in 8 geräumigen Zimmern, darunter selten große Gesellschaftsräume, Küche, 2 Kellern, Mädchenzimmer und Mansarde, Balkon und Veranda, Anteil an der Waschküche, Trockenplatz und Trockenspeicher, Garten, eventuell Stallung mit Zubehör, auf sofort zu vermieten. Einsehen an Wochentagen von 11-1 Uhr. Näheres Nowack-Anlage 11, ebener Erde.

Per 1. Juli oder früher zu vermieten:

Durlacher Allee 19
2. und 4. Stock, je 4 Zimmer und Bad und reichliches Zubehör.

Durlacher Allee 21
6 Zimmer, Bad und reichliches Zubehör. Näheres Durlacher Allee 21 im 2. Stock.

Mansardenwohnung,
ohne Vis-à-vis, von 3 Zimmern u. sofort zu vermieten: Augartenstraße 79, 3. Stock. 21.

Wohnung zu vermieten.
Kaiserstraße 46 ist im 3. Stock eine moderne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, zu vermieten. Näheres im Laden.

2 Zimmerwohnung (Mansarde)
für 180 Mk.

mit Zubehör sind im Vorderhaus auf sofort oder später zu vermieten: Kurvenstraße 23, 2. Stock.

Auf 1. Mai
zu vermieten eine kleine Wohnung (Mansarde) von 2 Zimmern, Küche, Speisekammer u. Keller. Zu erfragen Sofienstraße 70, 3. Stock. *21.

Beiertheim.
Friedrichstraße 14, 3. Stock, in einem neu-erbauten Hause, ist eine nach der Straße gelegene, schöne 2 Zimmerwohnung mit Küche und Keller sogleich oder später zu vermieten. Preis 220 Mk. Näheres im ersten Stock.

Laden mit Wohnung
von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde per 1. Juli, sowie eine Barterrewohnung im Hinterhaus, bestehend aus 2 Zimmern, Küche mit Gas-einrichtung und Keller, per sofort oder später zu vermieten. Näheres Werderstraße 81 im 2. Stock.

Laden zu vermieten.
22. Ein schöner Laden mit Wohnung, für jedes Geschäft passend, in der Nähe der Dragonerkaserne, ist per 1. Mai zu vermieten. Offerten unter Nr. 3370 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Friedrichsplatz 9
ist auf sofort oder später zu vermieten: ein Laden mit zwei Schaufenstern nebst 5 anstoßenden Räumen, die für Wohnung oder Geschäftszwecke verwendet werden können, nebst Zubehör.
Die betreffenden Räumlichkeiten eignen sich auch für Bureauzwecke. Näheres beim Hauseigentümer, zwei Treppen hoch.

Werkstatt,
hell, geräumig, mit großem Hofraum, ist auf sogleich oder später mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näheres Winterstraße 21, parterre.

Wohnungs-Gesuche.
* Zwei Damen suchen auf 1. Juli in gutem Hause 4 Zimmer mit Zubehör. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3416 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

21. Wohnung von 3-4 Zimmern mit Zubehör von kleiner Familie (2 Personen) auf 1. Juli im Zentrum der Stadt gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3423 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine alleinstehende Frau sucht ein Zimmer mit Küche in ruhigem Hause im Zentrum der Stadt per 1. Juli. Zu erfragen Karlstraße 14 I.

Wohnungs-gesuch. 33.
3-4 unmöblierte Zimmer in ruhiger Lage der Weststadt, wenn möglich mit Bedienung im Hause, auf 1. Juli von alleinstehendem Herrn zu mieten gesucht. Gest. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3363 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Laden
wird gesucht bis 1. Mai mit einem kleinen Schaufenster. Offerten unter Nr. 3439 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Räume gesucht.
*22. Zum Aufbewahren von Möbeln werden 1 bis 2 trockene Räume auf sofort gesucht. Näheres Rudolfsstraße 12, 3. Stock links.

Gesucht auf 1. Oktober ein geräumiges Atelier
für den Winter. Offerten hauptpostlagernd X. Y.

Zimmer zu vermieten.
* Gottesauerstraße 7 sind im 3. Stock zwei gut möblierte Zimmer zusammen oder einzeln billigst zu vermieten.

*21. Grenstraße 10a ist im 4. Stock ein großes, zweifelhaftes, auf die Straße gehendes Zimmer an 1 oder 2 Herren sofort oder auf 1. Mai zu vermieten. Dasselbst ist auch eine Mansarde preiswert zu vermieten.

Ein gut möbliertes Zimmer ist mit Pension sofort oder auf 1. Mai zu vermieten. Näheres Kaiser-Passage 56.

* Amalienstraße 71 (Kaiserplatz), Eingang Leopoldstraße, 1 Treppe, sind 2 gut möblierte Zimmer, eines sofort und eines auf 1. Mai zu vermieten. Ruhiges und ungeniertes Wohnen.

* Kreuzstraße 18, eine Treppe hoch, in ruhiger Lage, ist ein gut möbliertes, schönes Zimmer, ohne Vis-à-vis, sofort oder auf 1. Mai zu vermieten.

* Leopoldstraße 15 ist im 4. Stock ein möbliertes, freundliches Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

* Herrenstraße 58, dem Erbgroßherzogl. Garten gegenüber, ist ein gut möbliertes Barterrezimmer sofort zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock daselbst.

* Bürgerstraße 9 ist im Hinterhaus ein einfach möbliertes Zimmer an ein Fräulein sogleich oder auf 1. Mai zu vermieten.

Walbstraße 50 ist ein unmöbliertes Zimmer an eine ruhige Person zu vermieten. Näheres im Bureau, parterre.

31. Kronenstraße 25, 2 Treppen hoch, ist ein gut möbliertes

Zimmer
sofort zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.
54. Zwei gut möblierte, freundliche Zimmer mit Eingang vor dem Treppenabschluss in gutem Hause und bester Lage sofort zu vermieten. Näheres Mondellplatz 24, 3 Treppen.

Wohn- und Schlafzimmer,
fein möbliert, mit freier Aussicht auf den Hebelplatz, auf sogleich an einen Herrn zu vermieten. Lammstraße 12, 2 Treppen.

Kaiserstraße 225,
2. Stock, nahe der Post, sind 2 schön möblierte Zimmer als Wohn- und Schlafzimmer oder einzeln an solche Herren sofort oder später zu vermieten. *33.

Unmöbliertes,
*22. helles Barterrezimmer, neu, in schönster Lage, ohne Vis-à-vis, per sofort oder später zu vermieten. Auf Wunsch wird Badezimmer, Mansarde und Keller dazu gegeben. Näheres Jollystraße 12 im Laden.

Zimmer zu vermieten,
2 sehr schön möblierte. Näheres Kaiserstraße 151 (Cigarrenladen)

Wohn- und Schlafzimmer,
fein möbliert, sofort zu vermieten: Kronenstr. 25, 2 Treppen hoch. 31.

Bahnhofstraße 26,
Hinterhaus, 2. Stock, ist ein möbliertes Zimmer auf 1. Mai zu vermieten. *21.

Kriegstraße 40, Edle Kreuzstraße,
ohne Vis-à-vis, prachtvolle Aussicht, sind 2 Treppen hoch gut möbl. Zimmer mit 1 oder 2 Betten bei kleiner ruhiger Familie sofort oder später billig zu vermieten. Auf Wunsch vorzügliche Pension und Klavierbenützung. *21.

Ein Zimmer
zu vermieten. Näheres Gartenstraße 66, 4. Stock.

Ein gut möbliertes Zimmer
sofort zu vermieten. Näheres Lessingstraße 91, 2. Stock.

Pension
Kaiser-Allee 25 b, 3 Treppen, gute Zimmer, beste Verpflegung.

Zimmer-Gesuche.
* Möbliertes Zimmer mit separatem Eingang per sofort zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3436 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Anständiges, ehrbares Fräulein sucht per sofort

möbliertes Zimmer
zu mieten, womöglich parterre. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3437 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

— Auf 1. Mai wird ein braves, fleißiges Mädchen bei hohem Lohn gesucht. Näheres Kaiserstraße 51, 2. Stod.

* Ein fleißiges, braves Mädchen wird sofort oder auf 1. Mai gesucht. Näheres Marienstraße 31 im 1. Stod.

— Ein einfaches junges Mädchen, welches sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sofort Stelle: Amalienstraße 27, parterre.

*2.1. Gesucht wird per 1. Mai a. o. ein fleißiges, ehrliches Mädchen für alle Hausarbeit gegen hohen Lohn. Näheres Boeckstraße 3 II.

— Köchin. Wegen Verheiratung der jetzigen Köchin wird auf 1. Mai ein zuverlässiges Mädchen gesucht, das gut kochen kann und einen Teil der Hausarbeit besorgt: Moltkestraße 17 III.

*2.2. Ein tüchtiges Mädchen, nicht unter 25 Jahren, das einer guten, bürgerl. Küche selbständig vorstehen kann und Hausarbeit übernimmt, wird auf 1. Mai gesucht; gute Zeugnisse erforderlich: Waldhornstraße 6, 1 Treppe.

Gesucht wird sogleich oder auf 1. Mai zu kleiner Familie (2 Personen) gegen guten Lohn ein zuverlässiges Mädchen, das selbständig gut kochen kann und die häuslichen Arbeiten pünktlich besorgt: Westendstraße 52 im 2. Stod.

* Es werden sofort oder später 2 tüchtige, ehrliche Mädchen, das eine von 14—16 Jahren, das andere von 18—30 Jahren, gegen hohen Lohn und guter Behandlung gesucht. Beide können das Kochen erlernen. Zu erfragen Klippmüllerstraße 12, parterre oder 2. Stod.

*2.1. Per 1. Mai wird für kleinen kinderlosen Haushalt (2 Personen) ein fleißiges, sauberes Dienstmädchen gesucht. (Nord- oder Mitteldeutsche bevorzugt.) Nur Solche, welche in feinen Häusern gedient haben und ff. Zeugnisse besitzen, wollen sich melden: Kriegstraße 180, parterre.

Sch. Köchinnen, Zimmer-, Haus- und Küchenmädchen, Kinderfräulein, Herrschaftsdienner, Kellner u. finden Stellen durch **Aug. Schmitt**, Dirschstraße 28. Telefon 1293.

Dienst-Gesuch.

* Ein Mädchen, das kochen kann und Hausarbeit übernimmt, sucht auf 1. Mai Stelle zu kleiner Familie. Gute Zeugnisse. Zu erfragen Kaiser-Mallee 59, 2. Stod.

5.4. Für erstklassiges Unternehmen der **Lebensversicherungsbetriebe** tüchtige

Inspektoren und Agenten

jederzeit bei guter Bezahlung gesucht. Offerten unter Nr. 3092 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ladierer

für dauernde Beschäftigung sofort gesucht. 5.5. **U. Kautt & Sohn**, Waldhornstraße 14.

Als Heizer

wird auf 1. Mai ein junger, lediger, durchaus zuverlässiger und nüchtern Mann bei guter Bezahlung gesucht. Demselben ist Gelegenheit geboten, sich als Maschinist auszubilden. Näheres auf dem Bureau: Kaiser-Passage 28, von 9—10 und 2—3 Uhr.

Arbeiterin-Gesuch.

Tüchtige, selbständige Arbeiterin zum Abändern der Konfektion gegen gute Bezahlung gesucht.

E. S. Leon Söhne, 175 Kaiserstraße 175.

Koch- und Tailenarbeiterin

sogleich gesucht: Amalienstraße 59, eine Treppe hoch. 3.2.

Kostümbüchlerinnen

somit gesucht. 2.2. **Aug. Kellmann**.

Dame sucht in anständigem Hause zum 1. Mai Zimmer mit Frühstück im Preise von 20—24 M. Offerten unter Nr. 3431 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Gesucht zum 1. Oktober ein oder zwei freundliche Zimmer, Bischofsstraße oder Nähe, mit oder ohne Verpflegung. Offerten unter M. M. hauptpostlagernd erbeten.

Zimmer-Gesuch.

* Stud. sucht gut möbl., im Westen der Stadt gelegenes Zimmer in ruhigem Hause sofort zu mieten. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3424 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Zwei unmöblierte Zimmer

werden von einem Herrn gesucht. (Südweststadt.) Offerten unter Nr. 3414 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Möbliertes Zimmer

von anständiger junger Dame gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3429 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht

von einem jungen Polytechniker gute Familienpension in einem Lehrers-, Pfarrers- oder Professorenhaufe. Gesl. Offerten unter **F. G. P. 7530** an **Rudolf Mosse** in **Karlsruhe**.

Gesucht

auf die Dauer von 8 Tagen ab 21. April für 2 Damen je ein Zimmer oder ein größeres Zimmer mit 2 Betten und Pension. Gesl. Offerten unter Nr. 3435 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Keller-Gesuch.

*2.1. Ein kleinerer Weinsteller zwischen Waldhorn- und Karl-Friedrichstraße wird sofort zu mieten gesucht. Offerten bittet man unter Nr. 3415 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Hypotheken-Kapitalien,

erstklassige, sowie **Baugelder** gewährt prima Hypothekenbank unter coulantem Bedingungen. Näheres Mathystr. 8, parterre.

20000—30000 Mark

auf prima II. Hypothek zu vergeben. Offerten unter Nr. 3434 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Auf II. Hypothek sind von einem Privatmann **10000—15000 Mark** anzuleihen. Gesuche befördert unter Nr. 3441 das Kontor des Tagblattes.

Kapital-Gesuch.

*2.1. Von pünktlichem Zinszahler werden auf II. Hypothek, innerhalb 80% der Schätzung, **8000 M.** auf 1. Juli zu mäßigem Zinsfuß gesucht. Nur Selbstdarleher wollen gesl. Offerten unter Nr. 3438 im Kontor des Tagbl. abgeben.

16000—20000 Mark

auf III. Hypothek für ein Geschäftshaus in Mitte der Stadt per 1. Juli oder früher gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 3364 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.2.

10000—12000 Mark

werden auf I. Hypothek auf ein neuverbautes Anwesen in zukunftreicher Lage aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 3419 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

III. Hypothek (Baugeld).

8000 Mark auf ein Anwesen in guter Lage, welches dann noch mit ca. 800—1000 Mark Ueber-schuss rentiert, gesucht. Näheres auf Offerten unter Nr. 3430 an das Kontor des Tagblattes.

Nur Selbstgeber.

*3.1. Privatbeamter in vorzüglicher Stellung sucht Darlehen von **1000 M.** gegen pünktliche monatliche Rückzahlung von 100 M. und hohen Zins. Offerten unter Nr. 3433 befördert das Kontor des Tagblattes.

Zur Abänderung von Seidenblusen

ein im Nähen vollständig bewandertes j. Mädchen gesucht, welchem auch Gelegenheit zur kaufmännischen Ausbildung geboten wird.

Seidenhaus Sirt & Sirt Nachf., Kaiserstraße 201.

Gesucht

wird eine **Restaurationsköchin** per sofort oder 1. Mai. Offerten mit Gehaltsansprüchen unter Nr. 3304 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmermädchen-Gesuch.

2.2. In kleiner Familie findet ein Mädchen, welches Zimmerarbeit gründlich versteht, gut bügeln und nähen kann und schon in besseren Häusern gedient hat, dauernde Stelle. Zeugnisse oder Empfehlungen erforderlich. Näheres Kaiserstr. 228 II.

Mädchen,

welches kochen kann, per 1. Mai bei gutem Lohn gesucht. Näheres Amalienstraße 71, parterre.

Köchin

per sofort oder auf 1. Mai nach Baden-Baden in kleine Familie gesucht. Lohn 20—25 M. monatlich. Näheres Amalienstraße 85 im 4. Stod. *3.3.

Köchin gesucht.

— Nach auswärts wird auf 1. Mai ein tüchtiges Mädchen, das sehr gut kochen und Hausarbeit verrichten kann, zu kleiner Familie gesucht. Reisevergütung und guter Lohn werden zugesichert. Näheres **Kriegstraße 26, 2 Treppen**.

*2.2. Gesucht wird auf 1. Mai eine tüchtige, perfekte

Köchin.

Näheres Kaiserstraße 190, 3. Stod.

Köchin

gesucht auf sogleich wegen Erkrankung des bisherigen Mädchens, auch zur Ausbildung: **Kriegstr. 23.**

3.1. Perfekte Köchin

mit guten Zeugnissen gesucht: **Stabelstraße 2.**

Gesucht

wird sogleich nach Heidelberg eine Köchin, die bürgerlich kochen kann. Hoher Lohn. Zu melden bei **Frau Feinz**, Wilhelmstraße 25, 2. Stod. *2.2.

Mädchen-Gesuch.

*4.3. Ein ordentliches, fleißiges Mädchen gegen hohen Lohn auf sofort oder später gesucht: **Klaupredtsstraße 9 im 1. Stod.**

Hausmädchen

für sofort gesucht. Näheres Erbprinzenstraße 1 im Laden.

3.2. Ein fleißiges Mädchen

für Küche und Hausarbeit findet sofort oder später gute Stelle: **Belfortstraße 13, 1. Stod.**

* Sofort oder auf 1. Mai

findet ein einfaches, sauberes Mädchen Stelle für alle häuslichen Arbeiten u. zum Ausgehen mit einem Kinde von 4 Jahren: **Kurvenstraße 6 im 2. Stod.**

Kinder mädchen,

erfahren und zuverlässig, zur Wartung von 2 Kindern gesucht per sofort oder 1. Mai: **Kriegstraße 144 im 3. Stod.**

Küchenmädchen,

ein tüchtiges, zu sofortigem Eintritt gesucht: **Ablerstraße 46.** *2.1.

Zimmermädchen-Gesuch.

Auf 1. Mai oder früher ein tüchtiges Zimmermädchen gesucht. Anmeldungen mit Zeugnissen unter Nr. 3427 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht

auf 1. Mai ein fleißiges, solides Mädchen, das kochen und Hausarbeit besorgen kann, sowie ein zuverlässiges Kindermädchen. Beste Zeugnisse erforderlich. Näheres Kaiserstraße 154 im 4. Stock.

Mädchen-Gesuch.

* Ein Mädchen von 12 bis 14 Jahren wird um Kommissionen zu besorgen gesucht: Karl-Friedrichstraße 5, eine Treppe hoch.

Tücht. Haus- und Spülmädchen

für 1. Mai gesucht.

3.1. Alte Brauerei Brink,
Herrenstraße 4.

Mädchen,

junges, braves, für tagsüber in eine kleine Haushaltung gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Ein junges, freundliches Mädchen

für Nachmittags zu einem Kinde gesucht: Rudolfstraße 31 II. *2.1.

Eine solide Kellnerin

findet sofort Stelle: Durlacher Allee 34. *

Mädchen

finden dauernde Beschäftigung bei

Glückmann & Baer,
Lachnerstraße 7/9.

Lehrling-Gesuch.

3.2. Für einen jungen Mann aus guter Familie und mit guter Schulbildung ist eine kaufmännische Lehrstelle offen bei

Friedrich Köchlin,
Ritterstraße 5.

Als Lehrling

3.1. in die hiesige Filiale einer Gummiwarenfabrik wird ein junger Mann aus guter Familie gesucht. Selbstgeschriebene Offerten unter Beilage von Schulzeugnis-Abschriften unter Nr. 3426 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Lehrmädchen gesucht.

2.2. In ein Manufakturwarengeschäft werden per sofort Lehrmädchen gegen Vergütung gesucht. Offerten unter Nr. 3387 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Lehrmädchen-Gesuch.

*2.1. Ein Mädchen, welches das Kleidermachen erlernen will, kann sofort eintreten. Näheres Werberstraße 11 im 3. Stock links.

F. Herrschaftskutscher

sofort gesucht. Bureau C. Fuhr, Ritterstraße 6.

Tüchtiger Bader

gesucht von Neu & Dirich, Walbstraße 26. *

2.2. Ein fleißiger,
zuverlässiger Hausbursche
kann sofort eintreten. Näheres im Kontor
des Tagblattes.

Fuhrknechte

können sofort eintreten. *3.1.

Düngerabfuhr-Gesellschaft Karlsruhe,
Herrenstraße 12 im 2. Stock.

Tagelöhner-Gesuch.

Ein kräftiger, zuverlässiger Tagelöhner findet Beschäftigung in der Holz- und Kohlenhandlung Marienstraße 61.

Ein Bursche,

14-16 Jahre alt, als Hausdiener gesucht.
Eintritt 1. Mai.

Alfred Blum,
Kreuzstraße 3.

Hausbursche.

*2.1. Ein fleißiger, ehrlicher Hausbursche kann sofort eintreten. Solche, welche mit wiegen und packen umgehen können, werden bevorzugt.

Emil Bucherer, Bähringerstraße 21.

F. Ein Hausbursche

sofort gesucht.
2.2. Bureau C. Fuhr, Ritterstraße 6.

Hausbursche

für leichte Arbeit dauernd gesucht: Adlerstraße 21.

**Für
Blechmeister u. Installateure.**

* Von 4-5 Neubauten in guter Vermielage ist die gesamte Blech- u. Installations-Arbeit zu vergeben, wenn der betreffende einen Bauplatz kauft. Die Plätze sind nicht tief. Gefl. Offerten unter Nr. 3421 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Reiseposten-Gesuch.

2.1. Junger, gebildeter Kaufmann, der schon gereist hat, sucht per 1. oder 15. Mai geeignete Stellung, eventuell auch Posten für Bureau und Reise, bei mäßigem Gehalt. Offerten unter Nr. 3428 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Stelle-Gesuch.

* Suche für ein Fräulein, versteht in Maschinenschrift und Stenographie, anderweitige Stellung. Gefl. Offerten erbeten an Camer, Kaiser-Passage 20 im 2. Stock.

Verkäuferin,

eine jüngere, von achtbaren Eltern, mit guten Zeugnissen, sucht sofort oder auf den 1. Mai Stellung, gleichviel welcher Branche. Offerten unter Nr. 3420 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

**F. Kellnerin, Kellner,
Koch, Buffetdamen,
Zimmermädchen** 3.3.
suchen und finden Stellen.
Bureau C. Fuhr, Ritterstraße 6.

Stelle-Gesuch.

*2.2. Ein nüchtern, gefester, lediger, mit guten Zeugnissen versehenen Kaufmann sucht bei bescheidenen Ansprüchen per sofort oder später am hiesigen Blase Stellung als Comptoirist, Expedient, Lagerist u. oder auch sonst einen Vertrauensposten. Suchender kann event. Kaution in jeder Höhe leisten. Gefl. Offerten unter Nr. 3375 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Hausdienerstelle-Gesuch.

* Ein junger Mann mit gutem Zeugnis sucht auf 1. Mai Stelle als Hausdiener. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Kutscher,

gebierter Kavallerist, guter Fahrer u. Pferdepfleger, versehen mit guten Zeugnissen, sucht auf 1. Mai oder früher Stellung. Gefl. Offerten unter E. T. Amalienstraße 93, parterre, erbeten. *

Eine einfache Kellnerin

sucht per sofort Stelle. Zu erfragen Luisenstraße 64 im Seitenbau, parterre. *

Eine tüchtige Näherin

sucht noch einige Kunden im Weißnähen und Kleidermachen sowie im Fein- und Glanzbügeln. Näheres Werberstraße 70 im 3. Stock. *

Lehrstelle-Gesuch.

* Ich suche für meinen Sohn eine Lehrstelle in einem guten kaufmännischen Hause für sofort oder 1. Mai. Offerten unter Nr. 3410 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Eine ordentliche Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen. Auch nimmt dieselbe eine ordentliche Monatsstelle an. Näheres Kaiserstr. 118 im 5. Stock.

Wäsche zum Waschen und Bügeln wird angenommen und schön und pünktlich besorgt: 21 Dirschstraße 21, 2. Stock, Hinterhaus.

Das Putzen und Reparieren

von Näh-, Wasch-, Brüg- und Messerputzmaschinen sowie von Kinder- u. Krankenwagen wird prompt und billig besorgt.

Nähmaschinenlager und Reparaturgeschäft
von Karl Germdorf, Mechaniker,
Walbstraße 17. Baden.

Schirm abhanden gekommen.

Am Ostermontag vormittags ist aus dem Lokal des Kunstvereins ein Damen-Regenschirm mit silbernem Griff, wie man annimmt, aus Versehen mitgenommen worden. Man bittet dringend, denselben wieder dorthin selbst einstellen zu wollen.

Mühlburg. Aeltere Kasse,

hochträchtig, weiß und grau mit gelben Flecken, hat sich verlaufen. Abzugeben gegen Belohnung Hardtstraße 47.

Zugelaufener Zwergspitzer.

* Ein Zwergspitzer mit schwarz-gelbem Kopf und Füßen ist zugelaufen und kann gegen Einrückungsgebühr abgeholt werden: Müppurestraße 20, Eingang II, 4. Stock.

Haus-Verkauf.

3.2. Ein großes Eckhaus mit prima Spezerel-Geschäft mit einem Umsatz von 40 000 Mark jährlich ist zu verkaufen. Es wäre einem jungen Mann Gelegenheit geboten, sich eine Lebensstellung zu erwerben mit guter Existenz. Bewerber wollen ihre Offerten unter Nr. 3342 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Haus-Verkauf.

2.2. Ein hübsches Haus mit Garten, Veranda, Bad und Balkon, in der Gutenstraße, ist wegen Wegzug zu verkaufen. Offerten unter Nr. 3341 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Familienhaus mit Garten,

für 1 oder 2 Familien, in bevorzugter westl. Lage, solid u. fein, aus erster Hand zum Selbstkostenpreis zu verkaufen. Nehme Bauschillinge oder Kaufschillinge u. an Zahlung. Offerten unter Nr. 331 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

6.1. Geschäftshäuser,

Villas, Herrschafts- und Privathäuser u. hat zu verkaufen

Joh. Müller, Kaiserstraße 99.

Zu verkaufen oder zu vermieten.

— Zu verkaufen oder zu vermieten ist ein Familienhaus in der Nähe der Dirschbrücke. Dasselbe enthält 10 geräte Zimmer und Zugehör, hat 2 Verandas, einen Balkon und kleinen Garten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

6000 Mark Restkaufschilling,

innerhalb der Schwäbung, ohne Vermittler zu verkaufen. Offerten unter Nr. 3366 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.2.

Bauplatz — Weistadt

an fertigen Straßen, 380 qm, 32 m tief, geschlossene Bauordnung, 3 1/2 Stock, zur Vorder- und Hinterhaus geteilt, ist für den sehr billigen Preis von 36 Mark einschl. der Straßenkosten zu verkaufen. Offerten unter Nr. 3432 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

Verkaufs-Anzeigen.

*2.2. Wegen Wegzug sind Tische, Schränke, Bücherschrank, zinkene Wadewanne, Hängelampe und sonst. Hausrat zu jedem annehmbaren Preise zu verkaufen: Rudolfstraße 12 im 3. Stock links.

Fast neue große und kleine Schraubzwingen und Leimknechte, einige Dutzend, zu verkaufen: Sofienstraße 13, 1. Stock; ein kleiner Küchenherd und ein dreiflammiger Gaskochherd zu verkaufen: Augartenstraße 79.

* Ein Kinderstuhl (als Spieltisch eingerichtet), sowie ein gut erhaltener Kinderwagen sind billig zu verkaufen: Rudolfsstraße 29, 2. Stock links.

Ein gut erhaltener 2 flammiger Gasherd und eine Partie lange Flaschen sind zu verkaufen: Wehndstraße 52, 2. Stock.

Ein schwarzes Kleid, für mittlere Figur passend, ebenso ein hellgraues und ein braunes Schneiderkostüm sind preiswert zu verkaufen. Zu erragen im Kontor des Tagblattes.

Ein Kinderliegewagen mit Gummireifen und ein Kinderfahrrad, alles gut erhalten, sind billig zu verkaufen. Näheres Waldstraße 50, Rückgebäude, 1. Stock.

Solide

hochfeine Schlafzimmereinrichtung

für nur 360 Mk. ausnahmsweise wegen Platzmangel zu verkaufen, bestehend in 2 englischen Bettstellen, 2 Nachttischen, Waschkommode mit Spiegelaufsatz, weitläufigem Spiegelschrank; Verkaufspreis sonst 600 Mk.: Steinstraße 6.

Konzert-Zither.

* Eine noch beinahe neue Konzert-Zither ist durch Aufgabe des Spielers billig zu verkaufen. Näheres Lessingstraße 46, 1. Stock.

Wegen Wegzug werden billig verkauft

2 Bettladen, hochbündig, poliert, mit Kissen und Besten, 2 Nachttische mit Marmor, Waschkommode mit Marmor und Spiegelaufsatz, 1 Spiegelschrank, 1 Handtuchständer und 1 Schrank: Durlacher Allee 19 II rechts. 5.1.

2.2. Sparkochherde,

selbstgefertigte, stark, spottbillig, weil großer Vorrat, unter Garantie zu verkaufen bei **Eduard Reck**, Herdgeschäft, Amalienstraße 43.

Herd,

wenig gebraucht, mit Kupferschiff und Messingstange, ist wegen Platzmangel unter jeder gewünschten Garantie billig zu verkaufen: Bähringerstraße 84, 2. Stock links.

Eine große Zinkbadewanne

ist billig zu verkaufen bei **Jakob Wetter**, Hirschstraße 21.

Gelegenheitskauf!

* 1.2. Ein Fahrrad, erstklassig, billig zu verkaufen: Kaiserstraße 215, Erdladen.

2.2. Ein gut erhaltenes Damen-Fahrrad

ist billig zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Fahrrad,

gut erhalten, ist billig zu verkaufen. Offerten unter Nr. 3418 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*** 2.1. Herrenrad und Damenrad,**

beide so gut wie neu, für 70 und 80 Mk. zu verkaufen: Marienstraße 59, Hinterhaus, 2. Stock.

*** Ein gut erhaltener Kadentisch**

ist billig zu verkaufen. Näheres Erbprinzenstr. 32 im Cigarrenladen.

Gelegenheitskauf.

3.2. Ein wenig gebrauchter, sehr guter photographischer Handapparat mit Stativ ist wegen Aufgabe des Photographierens weit unter der Hälfte des Ankaufspreises zu verkaufen. Format 6/9. Näheres Erbprinzenstraße 1, parterre.

Eine Treppe

mit 11 Tritten, ebenso ein Kinderwagen sind zu verkaufen: Marienstraße 57, parterre. * 2.1.

Junge Dachshündchen

und hübsche Hündin (Mutter) sind sehr preiswert zu verkaufen: Ede Krieg- und Welkenstraße 19 im 3. Stock links. * 2.1.

2.1. Eine gebrauchte

Bureau-Einrichtung

zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 3422 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Leere Champagnerflaschen

kaufte **J. Mühle**, Douglasstraße 32. 2.2.

Ankauf.

Wer getragene Herren- oder Damenkleider, Schuhe und Stiefel zu verkaufen hat. **Wer** Uniformen, Borten u. dergl. zu verkaufen hat. **Wer** Betten, Möbel oder Metalle aller Art zu verkaufen hat, erzielt die höchsten Preise bei **D. M. David**, Markarafenstr. 16.

*** 2.1. Nachhilfestunden**

in **Mathematik, Französisch, Englisch** sowie **Vorbereitung zum Abiturientenexamen** übernimmt ein Studierender der techn. Hochschule mit dem Reifezeugnis des Realgymnasiums. Offerten unter Nr. 3417 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Neue Kurse

in allen Fächern beginnen am 20. d. Mts. in der

Handelschule

* Kaiser-Passage 20 II.

Nachhilfeunterricht

erteilt ein Schüler der oberen Klassen des Gymnasiums. Gest. Offerten nach Sofienstraße 43 II erbeten.

* Jeune allemand cherche jeune Français ou Française qui donnerait des leçons de conversations en échange. S'adresser sous Nr. 3440 au bureau de ce journal.

Orange-Cognac, „Südländer“

hochfeine, wunderbare Neuheit, per 1/1 Flasche Mk. 3.—. **Alleinvertrieb**

Karl Baumann, Akademiestraße 20. **Wiederverkäufer gesucht.**

W. Erb,

am Lidellplatz, empfiehlt stets **frisch und selbstgebrannte, garantiert reine und kräftige**

Java-Kaffees

in der Preislage von **Mk. 1.20 bis Mk. 2.—** per Pfund. **Telephon 495. 10.9.**

Echtes Bauernbrot

ist zu haben in der **Brot- und Feinbäckerei G. Gerhard**, Marienstraße 57, sowie bei **Hacker**, Ede Bernhardsstraße, **Holze**, Schillerstraße 83, und bei **Fr. Pohl**, Ede Goethe- und Körnerstraße. * 2.1.

Culmbacher Bier

aus der ersten **Culmbacher Aktien-Exportbierbrauerei** empfiehlt in 1/1 und 1/2 Champagnerflaschen, sowie in Gebinden verschiedener Größe

F. X. Rathgeb, vorm. **Fried. Malsch**, Hoflieferant, Ludwigsplatz 57.

Tafelsenf in Gläsern mit Estragon — Capern — Sardellen empfiehlt **Wilhelm Sämann**, Waldstraße 75.

Metallfußboden-Glanzlad,

in längst bekannter Güte seit vielen Jahren aus den besten Rohstoffen selbst hergestellt und darum bei einmaligem Anstrich unter allen anderen farbigen Lacken den höchsten Glanz, die größte Härte und Dauerhaftigkeit bestehend, offeriert in allen Nuancen das Pfund zu 50 Pfg.

Max Hofheinz, Karlsruhe, Material- und Farbwaren, Ede Wilhelm- und Luisenstraße 8. **Niederlagen:** **G. Bentner**, Kronenstraße, **A. Börlia**, Durlacher Allee 26.

Selfarben,

stets frisch abgerieben, dick und strichfertig, in allen Tönungen, **Spiritus- und Bernstein-Fußbodenlacks** mit und ohne Farbzusatz, **Emaillacks**, alle Arten **Dekorationen-Farben** in Tuben, sowie **Pinsel** aller Art etc.

empfehlen billigst **Otto Mayer**, Wilhelmstraße 20, Ede der Schützenstraße. **Telephon 1283.**

Durch elektr. Kraftbetrieb und leistungsfähigste Farbmühlen bin ich in der Lage, selbst die größten Aufträge in kürzester Frist zu billigsten Preisen auszuführen. 6.4.

Gute BINDEN für Damen, sehr gesund u. äußerst wohlthuend im Gebrauch. **Carl Roth**, Hofdrogerie

Reißzeuge

und einzelne Eisasteile, als: **Zirkel, Ziehfeder** etc. zu Katalogpreisen mit **30% Rabatt** wegen Aufgabe des Artikels zu verkaufen.

Grund & Oehmichen, Waldstraße 26.

Zinn sand (Poliersand)

unentbehrlich für jeden Haushalt,
in Säckchen à 15 u. 25 Pfg.

5.1. empfiehlt

Julius Dehn Nachfolger,
Drogerie, Bähringerstraße 55.

Im Ausverkauf

Rondelplatz 24:

Spargel-Service,
Theetassen,
Kaffeetassen,
Moccatassen,
Bouillontassen,
Theekannen,
Kaffeekannen

in grösster Auswahl und jeder

3.1. Preislage

mit 25% Rabatt.

Gasther

mit Sparbrenner,

neuestes System, empfiehlt 2.1.

Aug. Thümmich,

Eisenwarenhandlung, am Lidellplatz.

Reparaturen 52.3.

**an Fahrrädern, Nähmaschinen, An-
legen von Gaustelegaph u. u. f. w.
werden prompt und billigst angefertigt bei
F. H. Butsch, Adlerstraße 8, Laden.
Großes Lager in neuen Fahrrädern
u. Nähmaschinen, nur bewährte Fabrikate,
sowie sämtliche Ersatz- u. Zubehörteile. Ge-
brauchte Fahrräder u. Nähmaschinen billigst.
NB. Entgegen von Freilaufenden m.
Rücktrittsbremse w. schnellstens besorgt.**

Vernichtung.

Emaillierung.

Soeben erschienen:
Bismarck's Briefe
an seine Gattin
aus dem Kriege 1870/71.

Geheftet M. 2.—,
in Leinenband M. 2.80.

Wir versenden auf Wunsch auch zur
Ansicht.

U. Bielefeld's
Hofbuchhandlung
(Viebermann & Cie.).

Baugewerkeschule.

2.2. Alle Lehrbücher,
Schreib- u. Zeichenartifel

halten wir gut und preiswürdig auf Lager.

Müller & Gräff,

Kaiserstr. 80a, Seminarstr. 6 u. Westendstr. 63.

Soeben eingetroffen:

Bismarck's

Briefe an seine Gattin aus dem
Kriege 1870/71.

Brosch. M. 2.—, geb. M. 2.80.

J. Vintz,

Buchhandlung und Lesezirkel,
Kaiserstraße 94.



Die bedeutendsten
Meister des Klavierspiels sowie die
ersten musikalischen Kreise be-
nützen zur Zeit die
Flügel u. Pianinos
von **Bechstein,**
Blüthner,
Steintweg Nachf.

und Steinway & Sons.

Dieser Kunstwerken ist ein wunder-
barer Gefangereichtum des Tones
eigen, verbunden mit ausgezeichneter
Spielart und gebührt denselben un-
streitig der erste Platz in der Instru-
mentenbaukunst.

Die erwähnten Fabrikate sind bei
Hoflieferant **Schweissgut,** Erbprinzen-
straße 4, Telefon 1711, in schöner
Auswahl zum Verkauf aufgestellt.

Kochherde

zu billigen Preisen in garantiert guter
Qualität empfiehlt

J. Bähr,

14.14. Waldstraße 51.



L. Krieger,

Kaiserstraße 11,

empfehl als Spezialität

Siebe, Drahtgewebe,

— Drahtgestichte,

Drahtzäune u. c.

Alte Brauerei Brink.

Münchener Küche.

Mittagsstisch von 70 (60), 100 Pfg. u. u.
Schöner, großer Saal zu Gesell-
schaften, Hochzeiten, Dinners u.
zu vergeben.

4.1. Darmstädter Pferde-Lotterie.

Ziehung am 13. Mai.

1 Los nur 1 Mark

(Ziehungsliste und Porto 20 Pfg.).

- 1 eleg. Wagen, Zweispänner mit 2 Pferden und
kompl. Geschirr, i. B. von ca. M. 6000.—.
- 1 Reitpferd mit Sattel und Baum i. B. von
ca. M. 2000.—.
- 1 Stuhlswagen mit 1 Pferd und Geschirr
i. B. von ca. M. 1700.—.
- 17 Pferde oder Fohlen im Gesamtwerte von
M. 10 300.—.
- 535 andere Gewinne im Gesamtwerte von
M. 5000.—.

General-Vertrieb der Lose:

L. F. Ohnacker, Darmstadt.

Klavierstimmen

und

Reparieren, auch Anspolieren

wird zuverlässig und billigst besorgt.

M. Hack, Pianohandlung.

Telephon 1044.

Gasthaus
zur „goldenen Krone“,
Amalienstraße 16.

Jeden Dienstag u. Freitag

Schlachttag!

Ausgezeichneter Stoff Moninger-
schen Lager- u. Kaiserbieres.

Christof Ulrich.

Auch ist fortwährend reines
Schweinefett zu haben.

Im Monat März 1903 gelangten beim Ge-
nossenschaftsvorstande der Badischen Landwirt-
schaftlichen Berufs genossenschaft 420 An-
träge zur Anzeige, wovon 355 auf die Landwirtschaft
und die mitversicherten Nebenbetriebe, 65 auf die
Forstwirtschaft entfielen. Erstmalig entschädigt
wurden 247 Fälle und an Jahresrenten hierfür
23 922 M. 40 Pf. zur Zahlung angewiesen. In
30 Fällen wurden auf später festzusetzende Renten
Vorschusszahlungen im Gesamtbetrage von 1243 M.
geleistet. Unter den entschädigten 247 Fällen sind
8 Fälle mit tödlichem Ausgang und wurden an
die Hinterbliebenen Sterbegelder im Gesamtbetrage
von 400 M. bezahlt, während an drei Witwen und
sechs Kinder Jahresrenten von zusammen 415 M.
80 Pf. resp. 394 M. 80 Pf. zur Zahlung ange-
wiesen wurden.

Im Ganzen waren zu Anfang des Monats
März 1903 15 017 Personen im Rentengenuß; da-
von schieben im Laufe des Monats März durch
Einstellung der Renten 186 und durch Tod 48 aus.
Unter Berücksichtigung des Zugangs von März 1903
bezogen somit auf 1. April 1903 15 030 Personen
Renten. Die Zahl der Fälle, in welchen im Laufe
des Monats März 1903 Entschädigungen abgelehnt
wurden, betrug 108; in 327 Fällen mußten Verände-
rungen im Rentenbezug vorgenommen werden.
(Karlsru. Bg.)

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Freitag den 17. April 1903.

52. Abonnements-Vorstellung der Abteil. B (gelbe Abonnementsarten).

Im weißen Rössl.

Lustspiel in 3 Akten von Oskar Blumenthal und Gustav Kadelburg.

Leiter der Aufführung: Dir. Oswald Hande.

Personen:

- | | |
|---|----------------------|
| Joseph Bogelhuber, Wirtin zum „Weißen Rössl“ | Lisa Pöbachtel. |
| Leopold Brandmayer, Kaffkellner | Fritz Herr. |
| Wilhelm Stiefede, Fabrikant | Heinrich Reiff. |
| Ottile, seine Tochter | Alwine Müller. |
| Charlotte, seine Schwester | L. Rachel-Bender. |
| Walter Hinzelmänn, Privatgelehrter | W. Wassermann. |
| Clärchen, seine Tochter | Maria Genter. |
| Dr. Otto Siebler, Rechtsanwält | Hugo Höcker. |
| Arthur Süßheimer | Siegfried Heintzel. |
| Goldl, Bettler | Josef Mark. |
| Rezi, seine Nichte | Frieda Meyer. |
| Messior Bernbach | Heinrich Schilling. |
| Emmy, seine Frau | Elfriede Mahn. |
| Kätin Schmidt | Magdalene Bauer. |
| Melanie Schmidt | Julie Schwarz. |
| Kostfrat Kracher | Adolf Hallego. |
| Ein Hochtourist | Ray Schneider. |
| Ein Reisender | Wilhelm Kempf. |
| Kathi, Briefbotin | Christine Frieblein. |
| Franz, Kellner | Herrn. Benedict. |
| Ein Piccolo | Luisa Stolze. |
| Mitral, Stubenmädchen | Marie Hofmann. |
| Malk, Köchin | Adolfine Glück. |
| Martin, Hausknecht | Heinrich Blank. |
| Josef, Hausknecht | Hugo Bauer. |
| Der Portier im „Weißen Rössl“ | Wilhelm Wurm. |
| Der Portier zur „Post“ | August Haag. |
| Der Portier zum „Grünen Baum“ | Josef Raubers. |
| Der Portier zur „Rudolfsböhe“ | Kasch. Weisk. |
| Ein Dampfer-Kapitän | Emil Hunzler. |
| Ein Bootsmann | F. Krausemann. |
| Sepp, Gebirgsführer | Wilib. Beyer. |
| Bäuerin | Marie Ludwig. |
| Sommergäste, Reisende, Dorfbewohner, Gebirgsführer u. | |

Ort der Handlung: Das Salzammergut.

Die große Pause findet nach dem 2. Akte statt.

Anfang: sieben Uhr. Ende: nach neun Uhr.
Kasse-Eröffnung: 1/2 7 Uhr.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Mittel-Preise.

Großherzogliches Hoftheater.

Samstag den 18. April. 15. Vorstellung außer Abonnement. Ermäßigte Preise. Volksvorstellung. **Das goldene Vlies.** Dramatisches Gedicht in 3 Abteilungen von Franz Grillparzer. 3. Abt.: **Medea.** Trauerspiel in 5 Akten von Franz Grillparzer. Anfang 7 Uhr. Ende 1/2 10 Uhr.

Sonntag den 19. April. 52. Abonnements-Vorstellung der Abteilung A (rote Abonnementsarten). Große Preise. **Siegfried.** In 3 Aufzügen von Richard Wagner. Anfang 6 Uhr. Ende 1/2 11 Uhr.

#21.

Achtung!

Voraussichtlich trifft anfangs nächster Woche der letzte Waggon von den beliebten württembergischen Gebirgskartoffeln (**Magnum**) für mich ein.

Nur sofortige Bestellungen können berücksichtigt werden.

Emil Bucherer, Telephon 392,
Zähringerstr. 21, Uhlandstr. 18, Gerwigstr. 10.

Grasfamen.

Zur jetzigen Bedarfszeit empfehle in bestgereinigter, hochkeimfähiger Saatware:

Grasfamen-Mischung Nr. 0

für feinsten Parkrasen und Einfassungen,

Grasfamen-Mischung Nr. 1 (Schlossgarten-Mischung)

für feinen, dauernden Gartenrasen,

Grasfamen Nr. 2

für gewöhnlichen Garten- und Bleichrasen,

Englisches Raygras

zur raschen Bildung von grünen Flächen,

italien. und französ. Raygras

zur Ergänzung des mangelhaften Kleebestandes.

Quantitäten von 20 Pfd. an werden zum Zentnerpreis berechnet.

Carl Weiß, Samenhandlung,
96 Zähringerstraße 96.

**Statt besonderer Anzeige.
Todes-Anzeige.**

In tiefstem Schmerze machen wir Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Mitteilung, daß unser innigstgeliebter, treu besorgter Vater, Großvater, Schwiegervater, Urgroßvater und Onkel

**Herr Martin Hauswirth,
Privatier,**

nach langem schweren Leiden im Alter von nahezu 82 Jahren heute früh 3 Uhr sanft entschlafen ist.

Im Namen der tieftrauernden Hinterbliebenen:
Frau Emma Porcher, geb. Hauswirth.

Hannover, Karlsruhe, 16. April 1903.

Die Beerdigung findet Samstag, 18. April, nachmittags 1/2 5 Uhr, statt.

Trauerhaus: Schwanenstraße 22.

Freitag: RESTE

von Seidenstoffen, Kleiderstoffen,
Waschstoffen, Weißwaren.

S. Model.

Geschäfts-Empfehlung.

Eit. Herrschaften und verehrl. Nachbarschaft die ergebene Mitteilung, daß ich
8 Rheinbahnstraße 8
das Kolonialwaren-Geschäft
 übernommen habe.
 Ich halte auf Lager: **reine Weine, Liköre, versch. Biere, hell u. dunkel.**
 Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, meine verehrliche Kundschaft streng
 reell und zur vollen Zufriedenheit zu bedienen.
 Um geneigten Zuspruch bittend, zeichne
 hochachtungsvoll **Paul Barth.**
 Karlsruhe, im April 1903.

Nützliche Mitteilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog
 haben Sich gnädigst bewogen gefunden, dem königlich
 Württembergischen Konsul Emil Müller in Karlsruhe
 die untertänigst nachgesuchte Erlaubnis zur Annahme und
 zum Tragen des ihm von Seiner Majestät dem König
 von Württemberg verliehenen Ritterkreuzes erster Klasse
 des Friedrichsordens zu erteilen.
 Seine Königliche Hoheit der Großherzog
 haben Sich gnädigst bewogen gefunden, der Vorsteherin der
 Frauenarbeitschule des Schwäbischen Frauenvereins in
 Stuttgart Bertha Ries die untertänigst nachgesuchte Er-
 laubnis zur Annahme und zum Tragen der ihr von Seiner
 Majestät dem König von Württemberg verliehenen golde-
 nen Medaille für Kunst und Wissenschaft am Bande des
 Friedrichsordens zu erteilen.
 Seine Königliche Hoheit der Großherzog
 haben Sich gnädigst bewogen gefunden, dem Buchhändler
 Julius Wilhelm in Freiburg die untertänigst nach-
 gesuchte Erlaubnis zur Annahme und zum Tragen des
 ihm von Seiner Majestät dem König von Italien ver-
 liehenen Ritterkreuzes des Kronenordens zu erteilen.
 (Karlsru. 39.)

Markt- und Ladenpreise in der Woche vom 5. April bis 11. April 1903. (Mitgeteilt vom Groß. Statistischen Landesamt.)

Erhebungs- orte.	100 Kilogramm				100 Kilogr.			Erhebungs- orte.	1 Kilogramm																				
	Weizen	Kornen	Roggen	Gerste	Hafer	Roggen gewöhnl.	Heu		Kartoffeln 100 kg	Getreide- mehl Nr. 1	Brot ganz- bessere Sorte	Lachs- fleisch	Rind- fleisch	Schaf- fleisch	Kalb- fleisch	Hammelfleisch	Schweinefleisch	Speck, geräuch.	Schweine- schmalz	Butter	Eier 10 Stück	Milch 1 Liter	Speise- erbsen 1 Kilogr.	Erbsen 1 Liter					
Hilzingen	17.04	—	—	—	15.—	—	3.50	4.—	Konstanz	7.50	36	32	24	26	152	144	120	160	150	152	220	160	190	60	16	40	44	61	24
Konstanz*)	16.50	—	13.50	14.50	14.75	5.75	4.75	5.75	Stodach	5.—	38	34	27	28	144	140	120	150	150	150	220	180	220	50	15	40	40	50	22
Radolfszell	16.60	—	14.53	15.55	14.11	5.—	4.—	5.—	Ueberlingen	5.50	32	24	24	28	144	136	120	152	140	144	200	160	180	50	15	40	45	60	24
Singen	16.70	—	—	—	—	6.—	4.80	6.—	Donauwörth	4.50	36	32	25	36	140	140	100	150	140	160	220	210	200	50	16	36	40	56	24
Wegstirch	—	16.65	—	—	14.11	4.40	3.—	5.—	Willingen	6.40	38	36	27	30	140	140	130	145	135	150	200	180	163	55	16	36	40	55	18
Wullendorf	—	16.68	14.—	14.58	14.48	—	4.—	5.25	Waldshut	6.—	40	30	27	32	140	140	120	152	140	152	200	180	180	65	18	40	40	50	22
Stodach	16.70	16.64	—	—	15.—	5.10	3.80	5.50	Breisach	4.80	40	36	26	30	140	130	120	150	150	160	200	160	210	55	14	40	40	50	22
Ueberlingen	16.97	16.91	14.—	—	14.23	4.20	3.20	5.—	Ettenheim	4.80	34	22	24	26	136	136	136	160	124	148	200	190	200	55	16	40	40	48	21
Markdorf	16.—	—	—	—	14.—	—	2.80	3.80	Freiburg	4.80	42	32	25	26	150	140	120	170	180	160	220	180	230	60	18	40	40	50	22
Willingen	—	17.60	—	—	16.13	—	5.50	4.50	Leinach	5.70	36	—	27	44	140	130	100	150	150	150	200	150	230	60	20	36	38	42	21
Kenzingen	—	—	—	—	14.75	—	—	5.60	Mühlheim	4.80	40	26	25	32	144	120	100	150	150	140	200	160	210	60	18	36	36	44	19
Freiburg	17.89	—	14.—	15.—	17.—	5.—	4.50	6.50	Kehl	5.60	44	40	27	32	144	140	130	160	140	152	200	180	220	60	16	40	40	60	20
Randern	17.—	—	—	—	—	5.20	4.60	6.—	Lahr	6.—	32	24	24	29	148	136	136	160	140	160	220	180	200	60	20	32	36	48	18
Mühlheim	18.—	—	14.—	15.25	16.88	5.—	3.—	6.—	Offenburg	7.—	40	26	26	—	148	140	130	160	140	150	220	180	220	65	22	28	32	36	20
Lahr	—	—	—	—	17.—	6.25	5.25	6.25	Baden	5.40	50	43	32	34	150	145	100	175	150	165	220	200	230	60	18	40	40	70	22
Offenburg	17.17	—	14.—	—	15.85	5.20	4.20	5.40	Rastatt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Wolsch	—	—	16.—	15.50	16.25	6.—	—	6.—	Bruchsal	4.90	36	26	26	28	152	144	—	160	160	144	180	180	250	60	18	36	36	44	20
Rastatt	—	—	—	—	—	—	—	—	Durlach	5.10	40	30	26	40	144	140	100	152	140	152	240	180	240	65	17	40	40	60	20
Bruchsal*)	16.76	16.24	14.77	16.74	14.78	4.21	3.09	6.27	Ettlingen	5.—	36	32	25	30	144	136	—	148	120	148	200	200	240	70	20	36	40	50	20
Durlach*)	17.38	16.88	15.25	16.25	16.—	4.—	3.80	6.50	Karlsruhe	5.80	40	34	28	37	142	134	106	156	180	140	240	190	220	60	18	37	36	36	20
Karlsruhe*)	17.49	17.11	15.24	16.59	15.22	5.20	—	7.60	Pforzheim	5.40	32	30	23	26	144	136	—	152	144	152	240	180	230	65	20	34	38	45	20
Mannheim*)	17.63	17.—	14.80	16.75	14.50	5.—	3.75	7.—	Mannheim	7.—	40	32	24	27	150	140	120	160	150	140	200	160	240	75	20	30	36	50	20
Seibelberg*)	16.75	16.75	14.—	15.75	15.25	4.50	4.—	6.50	Schweizingen	5.—	40	30	25	25	140	140	110	140	140	140	180	180	280	70	20	36	36	48	22
Borberg*)	15.75	16.10	15.40	15.20	14.20	5.—	3.60	5.—	Seibelberg	6.—	40	34	25	28	144	140	—	152	140	160	200	180	200	55	20	36	36	60	20
Mosbach*)	—	—	—	—	—	—	—	—	Mosbach	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Berthheim*)	15.50	15.95	14.83	15.—	14.17	6.—	5.—	7.—	Berthheim	5.—	28	22	22	24	—	140	90	140	120	140	200	180	180	65	12	28	24	28	20

(* Preise für Getreide- bzw. Futterartikel nach Erhebung bei größeren Geschäften bzw. Händlern, Müllern, Landwirten und Fuhrleuten. (Karlsru. Sta.)